

Tops:

1. LTT
2. Termine
3. Plakat
4. Aks
 - Basteln
 - BA/MA
 - Forderungen
5. Bildungsstreik zusammenlegen
6. Finanzen
7. Sonntagsplenum

zu 5.

- Auskunft über Diskussionsstand vom Dienstag
- Stimmungsbild: wenige Dafür/ wenige Dagegen/ viele Enthaltungen

- am kommenden Dienstag mit Bildungsstreik zusammen treffen und Diskutieren
- Sonntagstreffen könnten als Bildungsstreiktreffen gelten → zwei Bildungsstreiktreffen pro Wochen
 - > nicht beides als Bildungsstreik bezeichnen
 - > an den meisten anderen Unis war es von Anfang an zusammengelegt

- was steht grad beim BS (Tübingen) an?
 - > momentan keine konkreten Pläne → letzte Arbeit vornehmlich Besetzung
- wir sollten auf ein gesamt Stimmungsbild am Dienstag warten
- Es hat wenig Sinn zwei Institutionen zu haben die sich quasi um das selbe kümmern
 - > Situation ist jedoch aus der Besetzung heraus gewachsen, da sich einige von Zielen des Bildungsstreiks distanziert hatten
- Bildungsstreik ist die beste Möglichkeit sich auch mit den Schülern zu vernetzen, vor allem nach den die Besetzung beendet ist, ergibt sich dort auch die Möglichkeit inhaltlich weiter zuarbeit bevor Parallelstrukturen geschaffen werden → der Bildungsstreik ist mindestens genauso offen wie das Kupferbauplenum
 - > die Wahrnehmung des offenen Charakters des Bildungsstreiks ist in der Öffentlichkeit jedoch nicht derart vertreten
- Unsere Forderungen beziehen sich auch auf Schüler (z.B. Zugangsbeschränkungen) von daher muss eine Möglichkeit geschaffen werde bei der auch Schüler, die künftigen Studenten und Azubis, teilhaben können.
 - > es gibt jedoch auch Forderungen und Themen die spezifisch für Studenten sind, es würde weniger Sinn machen diese doppelt zu besprechen andernfalls würden sie im Rahmen des Bildungsstreiks u.U. Unter gehen.
- Die frage ist, was bei einer Zusammenlegung aus dem Sonntag wird?
In der Außenwirkung sind Bildungsstreik und KB-Plenum zwei verschiedene Sachen, dementsprechend sollte der Sonntagstermin, bei einer Zusammenlegung als entscheidungstreffendes Plenum erhalten bleibt, auch da am Dienstag nicht jeder Zeit hat.

Zu 7.

- Diskussion über das Ausgrenzen/ nicht Ausgrenzen von Personen die nur an einem Termin Zeit haben
- Am jeweiligen tag muss ein Punkt sein, an dem über die Diskussionen und Abstimmungen des jeweiligen Vortreffens informiert wird.
- Vorschlag: Wichtige Abstimmungen über Doodle Listen durchführen
>alle könnten Teilnehmen

→ Abschlusswort: eide Plena sollten beschlussfähig sein, vertagung des Vorpunktes (Bildungsstreik) beruhte nur auf dem Aspekt, dass wir nicht Abstimmen sollten/können ohne mit dem Bildungsstreik zu reden

→ Antrag auf Abstimmung: Wer ist für die Zusammenlegung von Bildungsstreik + Plenum?
6 Ja/ 7 Nein/ 11 Enthaltungen

- Vorschlag: Plenum sollte um zwei Std. vorverlegt werden
> eine weitere Vorverlegung würde auch ein Vorverlegen der Arbeitszeit implizieren und es ist nicht klar wer dann wann aufmachen würde
→ weitere Diskussion entfällt

zu 2.

- Frankfurt am Main: 30.jan 2010: Bundesweite Demo in Frankfurt zu Bildung und Repression
- wird es ins Internet gestellt, damit mögl. Viele (auch welche nicht aus dem Olenu) mitkommen
- Wer würde hinfahren wollen? → könnten diejenigen einen AK gründen, der Mitfahrmöglichkeiten auskundschaftet und mobil macht.
- Es gibt eine Mitfahrbörse auf deren Homepage

- Freiburg, 23. Jan 2010 (Vormittags): Demo gegen Bundeswehroffiziere an Schulen
> Marxistische Aktion wird geschlossen hinfahren → BaWü-Tickets und mit der Bahn, es können sich alle anschließen/ Treffen am Bahnhof
> ansonsten sollte sich jemand bis Dienstag zum Thema informieren

- Bielefeld, 05 - 07. Feb. 2010: Bundesweites Vernetzungstreffen zur Abstimmung der gemeinsamen Forderungen und des weiteren Vorgehens.
> wer fährt hin?
>Überlegung auch das BaWü-Vernetzungstreffen dorthin zu verlegen
- Personen der versch. Unis sind jedoch nur bedingt bis gar nicht erreichbar
> Voranmeldung bei den Bielefeldern ist erwünscht
→ Links werden auf die Seite gestellt

- Aktionen im April/Mai:
> auf den Wikis sind Vorgeanken zu Aktionen ab Ende April Anfang Mai
>

- Wien, ~um den 20. mrz.: Bolognapipfel
> Wiener planen Gegengipfel

- Jeder kann Forderungen zum Bolognapipfel auf der Internetseite Vorbringen

- >www.bologna.mwk.baden-wuerttemberg.de
- > eine Mail ging diesbezüglich am 10.Dez. Auf die Uni-Mail-Adresse

zu 3.

- AK Flyer
 - > sollte letzten Dienstag reaktiviert werden, es fehlen jedoch Leute die Erfahrungen mit Grafikprogrammen haben
 - > es wäre gut gewesen das weiter Bekannt zu machen, dann hätten sich sicherlich noch weitere Personen gefunden
 - > wird auf die Homepage gestellt
- Es müssen Plakate gemacht werden, die darauf hinweisen, dass es uns noch gibt
 - > suche nach einem Catching-Phrase
 - > Wann soll das Plakat raus?
- Es sollte mehr Vermittelt werden als nur dass es uns noch gibt
 - > zB unsere Erfolge
 - Anstehende Aktionen etc.
- Wir könnten im Clubhaus eine Infowand aufbauen
 - > im Brechtbau (und anderen Gebäuden?) stehen noch Infowände mit den alten Informationen → unbedingt aktualisieren!!!

zu 4.

- AK BA/MA
- hat einen Flyer der auf Homepage sollte

- AK Forerungen
- Forderungen sind noch nicht sämtlich zusammengeschrieben, ist aber in arbeit
- Daniellas NC-Forderungen sind teilw. Ans Land/ teilw. An die Uni zu stellen
- Forderungen AK-Migration/AK Lehramt/Ak-kritWissenschaten sollten nochmals auf die HP gestellt werden zum nachlesen
 - > AK Migration ist noch gar nicht abgestimmt ebenso stehen noch Forderungen des AK-kritWissenschaft zur Abstimmung offen

- Bildungstreik-Verteiler
- es kommen tägl. Rund 30 Mails der bundesweiten Bildungstreikes in den Verteiler, es ist zuviel um von einer Person gewuppt werden zu können

zu 6.

- Finanzlage momentan unklar
- Infos müsste Christin haben

zu 8.

- Es sollte eine regelm. Rubrik beim Plenum geben die über Termine/laufende Prozesse und aktuellen Stand aufklärt

zu 1.

- LTT plant ein Stück über die 68er
 - > wollen einen bogen von den hist zu den aktuellen Protesten spannen
 - > es werden Leute gesucht die Interesse haben sich daran zu beteiligen
 - > das Stück soll an unterschiedlichen Orten stattfinden
 - Mensa/Neue Aula/Clubhaus
 - wiedergabe von untersch. Elementen
- Wie der Bezug zu heute aussehen soll ist noch nicht klar, da dem Regisseur noch Personen fehlen die Teil der aktuellen Proteste sind.
- Aufführung zw. 19. Februar bis März